

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 1 von 9

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung**

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

entzündbarer flüssiger Stoff ; Primer

Bezeichnung des Unternehmens

| | | |
|---------------------------|-------------------------|-------------------------------|
| Firmenname: | Renia - GmbH | |
| | Chemische Fabrik | |
| Straße: | Ostmerheimer Straße 516 | |
| Ort: | D-51109 Köln | |
| Anschrift Postfach: | 910 659 | |
| | D-51076 Köln | |
| Telefon: | +49-(0)221-630799-0 | Telefax: +49-(0)221-630799-50 |
| E-Mail: | info@renia.com | |
| Ansprechpartner: | Herr Dr. Julian Grimme | Telefon: 17 |
| Internet: | www.renia.com | |
| Auskunftgebender Bereich: | F & E, Labor | |
| Notrufnummer: | +49-(0)221-63079924 | |

2. Mögliche Gefahren**Einstufung**

Gefahrenbezeichnungen : Leichtentzündlich, Reizend

R-Sätze:

Leichtentzündlich.

Reizt die Augen.

Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

GHS:

Gefahrkategorien:

Entzündbare Flüssigkeiten: Entz. Fl. 2

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenreiz. 2

Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition): STOT einm. 3

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

Verursacht schwere Augenreizung.

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Entwicklung chlorhaltiger und ätzender Dämpfe.

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**Chemische Charakterisierung (Gemisch)**

chlorhaltige Verbindung in einem organischen Lösemittel

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 2 von 9

Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr. | Bezeichnung | Anteil |
|-----------|---|----------|
| CAS-Nr. | Einstufung | |
| REACH-Nr. | GHS-Einstufung | |
| 205-500-4 | Ethylacetat | 80-100 % |
| 141-78-6 | F, Xi R11-36-66-67 | |
| | Entz. Fl. 2, Augenreiz. 2, STOT einm. 3; H225 H319 H336 | |
| 201-782-8 | Symclosen (vgl. Trichlorisocyanursäure; 1,3,5-Trichlor-1,3,5-triazin-2,4,6-trion) | 1-3 % |
| 87-90-1 | O, Xn, Xi, N R8-22-31-36/37-50-53 | |
| | Oxid. Festst. 2, Akut Tox. 4, Augenreiz. 2, STOT einm. 3, Aqu. akut 1, Aqu. chron. 1; H272 H302 H319 H335 H400 H410 | |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Nach Einatmen**

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt konsultieren. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Hautkontakt

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Mit Wasser und Seife abwaschen. Rückfetten.

Nach Augenkontakt

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort einen Arzt hinzuziehen.

Hinweise für den Arzt

Bei Atemnot Sauerstoff-Therapie. Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel**

Geeignete Löschmittel Kohlendioxid (CO₂) Trockenlöschmittel Schaum

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Zusätzliche Hinweise

Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen**

Alle Zündquellen entfernen. Bei der Arbeit nicht rauchen.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 3 von 9

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit Flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl). Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden. Den Behälter fest verschlossen halten. Vor Hitze schützen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich. Container/Tanks mit Wassersprühstrahl kühlen.

Lagerung

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht verschlossen an einem kühlen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Zusätzliche Hinweise zu den Lagerbedingungen

Vor Hitze schützen.

Lagerklasse nach VCI:

3

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung

Expositionsgrenzwerte

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ml/m ³ | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. Kategorie | Art |
|----------|-------------|-------------------|-------------------|------------------|------------------------|-----|
| 141-78-6 | Ethylacetat | 400 | 1500 | | 2(I) | |

Begrenzung und Überwachung der Exposition



Schutz- und Hygienemaßnahmen

Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Bei der Arbeit nicht rauchen. Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes waschen. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten.

Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. (Gasfiltertyp A2)

Handschutz

lösemittelbeständige Handschuhe: Nitrilkautschuk, Butylkautschuk, Fluorkautschuk
Vor Gebrauch Handschuhe auf Eignung überprüfen.

Augenschutz

Schutzbrille

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 4 von 9

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**Allgemeine Angaben**

| | |
|------------------|-------------------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig |
| Farbe: | farblos |
| Geruch: | esterartig, leicht nach Chlor |

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

| | Prüfnorm |
|---------------------------------|---|
| pH-Wert: | nicht anwendbar |
| Zustandsänderungen | |
| Schmelztemperatur: | -35 °C |
| Siedepunkt: | 40 - 80 °C DIN 53 171 |
| Flammpunkt: | -4 °C DIN 51 755 |
| Untere Explosionsgrenze: | 2,1 Vol.-% |
| Obere Explosionsgrenze: | 11,5 Vol.-% |
| Zündtemperatur: | 260 °C DIN 51 794 |
| Dampfdruck: (bei 20 °C) | 97 hPa DIN EN 12 |
| Dichte (bei 20 °C): | 0.930 g/cm ³ DIN 51 757 |
| Wasserlöslichkeit: | teilweise mischbar, Zersetzt sich bei Kontakt mit Wasser. |
| Dyn. Viskosität: (bei 20 °C) | 0,35 mPa·s DIN 53018 |
| Lösemittelgehalt: | 98 % |

Sonstige Angaben**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Bedingungen**

Beim Erhitzen können gefährliche Gase frei werden. Bei der Verbrennung entsteht ätzender Rauch.

Zu vermeidende Stoffe

Metalle, Säuren

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Toxikologische Angaben**Toxikologische Prüfungen****Akute Toxizität**

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte und metabolische Acidose verursachen.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Keine Daten verfügbar Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Ätzende und reizende Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

Sensibilisierende Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 5 von 9

Schwerwiegende Wirkungen nach wiederholter oder längerer Exposition

Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann narkotische Effekte und metabolische Acidose verursachen.

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12. Umweltbezogene Angaben**Ökotoxizität**

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Mobilität

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Persistenz und Abbaubarkeit

Unter Berücksichtigung der Eigenschaften einzelner Bestandteile wird das Produkt gemäß OECD-Klassifizierung als biologisch nicht leicht abbaubar bewertet.

Bioakkumulationspotential

Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.

Weitere Hinweise

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung**Empfehlung**

Unter Beachtung der örtlichen und nationalen gesetzlichen Vorschriften als Sonderabfall entsorgen.

Abfallschlüssel Produkt

070703 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.; halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel Produktreste

070703 ABFÄLLE AUS ORGANISCH-CHEMISCHEN PROZESSEN; Abfälle aus HZVA von Feinchemikalien und Chemikalien a. n. g.; halogenorganische Lösemittel, Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung

150104 VERPACKUNGSABFALL, AUFGAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Metall

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen. Die Rücknahme der Verpackungsmaterialien ist über das Duale System Deutschland (grüner Punkt) geregelt.

14. Angaben zum Transport**Landtransport (ADR/RID)**

| | |
|-----------------------|------|
| UN-Nummer: | 1993 |
| ADR/RID-Klasse: | 3 |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Warntafel | |
| Gefahr-Nummer: | 33 |
| Gefahrzettel: | 3 |

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 6 von 9



ADR/RID-Verpackungsgruppe: II
Begrenzte Menge (LQ): LQ4
Tunnelbeschränkungscode: D/E

Bezeichnung des Gutes

ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.

Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport

Sondervorschrift 640D
Sondervorschriften: 274 - 330 - 601 - 640D
Beförderungskategorie: 2

Binnenschifftransport

UN-Nummer: 1993
ADNR-Klasse: 3
Klassifizierungscode: F1
Gefahrzettel: 3



Verpackungsgruppe: II
Begrenzte Menge (LQ): 1 Liter

Bezeichnung des Gutes

1993 - Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Ethylacetat)

Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport

Sondervorschriften: 640H
Freigestellte Menge: E1

Seeschifftransport

UN-Nummer: 1993
IMDG-Klasse: 3
Marine pollutant: •
Gefahrzettel: 3



IMDG-Verpackungsgruppe: II
EmS: F-E, S-D
Begrenzte Menge (LQ): 1 Liter

Bezeichnung des Gutes

1993 - Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Ethylacetat)

Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport

Staukategorie B

Lufttransport

UN/ID-Nr.: 1993
ICAO/IATA-Klasse: 3

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 7 von 9

Gefahrzettel: 3

ICAO-Verpackungsgruppe: II
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 LIATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 309
IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 310
IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L**Bezeichnung des Gutes**

1993 - Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g. (Ethylacetat)

Sonstige einschlägige Angaben zum LufttransportPassenger-LQ: Y309
Freigestellte Menge: E3
Cargo-Maximum: 220 L
Sondervorschriften: A3**15. Rechtsvorschriften****Kennzeichnung**

Gefahrensymbole: F - Leichtentzündlich; Xi - Reizend



F - Leichtentzündlich

Xi - Reizend

R-Sätze

- 11 Leichtentzündlich.
- 36 Reizt die Augen.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze

- 09 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
- 16 Von Zündquellen fernhalten. - Nicht rauchen.
- 23 Dampf nicht einatmen.
- 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- 33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Hinweis zur Kennzeichnung

Nach der Gefahrstoffverordnung ist das Produkt wie folgt eingestuft. Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG eingestuft und gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 8 von 9

GHS-Kennzeichnung

Signalwort:

Gefahr

Piktogramme:

Flamme; Ausrufezeichen

**Gefahrenhinweise**

| | |
|------|--|
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |

Sicherheitshinweise

| | |
|----------------|--|
| P210 | Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. |
| P233 | Behälter dicht verschlossen halten. |
| P240 | Behälter und zu befüllende Anlage erden. |
| P241 | Explosionssgeschützte elektrische Betriebsmittel/Lüftungsanlagen/Beleuchtung verwenden. |
| P242 | Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. |
| P243 | Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. |
| P261 | Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden. |
| P264 | Nach Gebrauch ... gründlich waschen. |
| P271 | Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. |
| P273 | Freisetzung in die Umwelt vermeiden. |
| P280 | Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. |
| P303+P361+P353 | BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. |
| P304+P340 | BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. |
| P312 | Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. |
| P305+P351+P338 | BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. |
| P337+P313 | Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. |
| P370+P378 | Bei Brand: Sand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden. |
| P235 | Kühl halten. |
| P403+P233 | Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. |
| P405 | Unter Verschluss aufbewahren. |
| P501 | Inhalt/Behälter ... zuführen. |

Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen

Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden.
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EU-Vorschriften

Angaben zur VOC-Richtlinie: 98 % (911,4 g/l)

Zusätzliche Hinweise

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Nationale Vorschriften

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

580.000 RENIA - Rehagol - Halogeniermittel

Druckdatum: 30.05.2010

Materialnummer: 580

Seite 9 von 9

| | |
|--------------------------------|--|
| Klassifizierung nach VbF: | Al - Flüssigkeit mit Flpkt. < 21 °C |
| Technische Anleitung Luft I: | (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m³ |
| Anteil: | 70-80 % |
| Technische Anleitung Luft III: | (VERALTET) III: organische Stoffe bei m >= 3 kg/h: Konz. 0.15 g/m³ |
| Anteil: | 70-80 |
| Wassergefährdungsklasse: | 1 - schwach wassergefährdend |
| Status: | Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3 |

16. Sonstige Angaben**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- 08 Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren Stoffen.
- 11 Leichtentzündlich.
- 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
- 31 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.
- 36 Reizt die Augen.
- 36/37 Reizt die Augen und die Atmungsorgane.
- 50 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- 67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H272 Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermischt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)